



20180302201

# Anlage Kind

Für jedes Kind bitte eine eigene Anlage Kind abgeben.

1	Name <input style="width:95%;" type="text"/>			
2	Vorname <input style="width:95%;" type="text"/>			
3	Steuernummer <input style="width:40%;" type="text"/>	lfd. Nr. der Anlage <input style="width:10%;" type="text"/>		
<b>Angaben zum Kind</b>				
4	Identifikationsnummer 01 <input style="width:40%;" type="text"/>			3
5	Vorname <input style="width:45%;" type="text"/>		ggf. abweichender Familienname <input style="width:45%;" type="text"/>	
6	Geburtsdatum 16 <input style="width:20%;" type="text"/>	Anspruch auf Kindergeld oder vergleichbare Leistungen für 2018 15 <input style="width:10%;" type="text"/>	EUR <input style="width:10%;" type="text"/> ,-	
7	Für die Kindergeldfestsetzung zuständige Familienkasse <input style="width:95%;" type="text"/>			
8	Wohnsitz im Inland 00 <input style="width:10%;" type="text"/>	vom <input style="width:10%;" type="text"/>	bis <input style="width:10%;" type="text"/>	Wohnsitz im Ausland 07 <input style="width:10%;" type="text"/>
9	ggf. abweichende Adresse (bei Wohnsitz im Ausland bitte auch den Staat angeben) (Kz14) <input style="width:95%;" type="text"/>			
<b>Kindschaftsverhältnis zur stpfl. Person / Ehemann / Person A</b>				
10	02 <input style="width:5%;" type="text"/>	1 = leibliches Kind / Adoptivkind	2 = Pflegekind	3 = Enkelkind / Stiefkind
<b>Kindschaftsverhältnis zur Ehefrau / Person B</b>				
10	03 <input style="width:5%;" type="text"/>	1 = leibliches Kind / Adoptivkind	2 = Pflegekind	3 = Enkelkind / Stiefkind
<b>Kindschaftsverhältnis zu einer anderen Person</b>				
11	Name, Vorname <input style="width:40%;" type="text"/>	Geburtsdatum dieser Person <input style="width:20%;" type="text"/>	Dauer des Kindschaftsverhältnisses vom <input style="width:10%;" type="text"/>	
12	Letzte bekannte Adresse <input style="width:45%;" type="text"/>		Art des Kindschaftsverhältnisses 04 <input style="width:10%;" type="text"/>	
13	Der andere Elternteil lebte im Ausland		37 <input style="width:10%;" type="text"/>	
14	Das Kindschaftsverhältnis zum anderen Elternteil ist durch dessen Tod erloschen am		06 <input style="width:10%;" type="text"/>	
15	Der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des anderen Elternteiles ist nicht zu ermitteln oder der Vater des Kindes ist amtlich nicht feststellbar		05 <input style="width:5%;" type="text"/> 1=Ja	
<b>Angaben für ein volljähriges Kind</b>				
Das Kind – befand sich in einer Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung, – befand sich in einer Übergangszeit von höchstens vier Monaten (z. B. zwischen zwei Ausbildungsabschnitten), – konnte eine Berufsausbildung mangels Ausbildungsplatzes nicht beginnen oder fortsetzen und / oder – hat ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr (Jugendfreiwilligendienstgesetz), einen europäischen / entwicklungspolitischen Freiwilligendienst, einen Freiwilligendienst aller Generationen (§ 2 Abs. 1a SGB VII), einen Internationalen Jugendfreiwilligendienst, Bundesfreiwilligendienst oder einen Anderen Dienst im Ausland (§ 5 Bundesfreiwilligendienstgesetz) geleistet. (Folgen diese Abschnitte unmittelbar aufeinander, sind sie zu einem Zeitraum zusammenzufassen.)				
16	1. Zeitraum vom <input style="width:10%;" type="text"/>		2. Zeitraum vom <input style="width:10%;" type="text"/>	
17	Bezeichnung der Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung <input style="width:95%;" type="text"/>			
18	Das Kind war ohne Beschäftigung und bei einer Agentur für Arbeit als arbeitsuchend gemeldet		82 <input style="width:10%;" type="text"/>	
19	Das Kind war wegen einer vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetretenen Behinderung außerstande, sich selbst finanziell zu unterhalten (Bitte Anleitung beachten.)		83 <input style="width:10%;" type="text"/>	
20	Das Kind hat den gesetzlichen Grundwehr- / Zivildienst oder einen davon befreienden Dienst geleistet, der vor dem 1.7.2011 begonnen hat <input style="width:95%;" type="text"/>			
<b>Angaben zur Erwerbstätigkeit eines volljährigen Kindes (nur bei Eintragungen in Zeile 16)</b>				
21	Das Kind hat bereits eine erstmalige Berufsausbildung oder ein Erststudium abgeschlossen		84 <input style="width:5%;" type="text"/> 1=Ja 2=Nein	
22	Falls Zeile 21 mit „Ja“ beantwortet wurde: Das Kind war erwerbstätig (kein Ausbildungsverhältnis)		<input style="width:5%;" type="text"/> 1=Ja 2=Nein	
23	Falls Zeile 22 mit „Ja“ beantwortet wurde: Das Kind übte eine / mehrere geringfügige Beschäftigung(en) im Sinne der §§ 8, 8a SGB IV (sog. Minijob) aus		Beschäftigungszeitraum vom <input style="width:10%;" type="text"/>	
24	Das Kind übte andere Erwerbstätigkeiten aus (bei mehreren Erwerbstätigkeiten bitte Angaben lt. gesonderter Aufstellung)		Erwerbszeitraum vom <input style="width:10%;" type="text"/>	
25	(Vereinbarte) regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Tätigkeit(en) lt. Zeile 23 <input style="width:10%;" type="text"/>		Stunden lt. Zeile 24 <input style="width:10%;" type="text"/>	

034025\_18 - 20190116 (V1)

**Kranken- und Pflegeversicherung**

(Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)

- Füllen Sie die Zeilen 31 bis 37 nur aus, wenn Sie in die Datenübermittlung eingewilligt oder dieser nicht widersprochen haben. -

		Aufwendungen von mir / uns als Versicherungsnehmer geschuldet EUR		Aufwendungen vom Kind als Versicherungsnehmer geschuldet EUR
31	Von mir / uns getragene Beiträge zu Krankenversicherungen (einschließlich Zusatzbeiträge) des Kindes (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	66		70
32	In Zeile 31 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt			71
33	Von mir / uns getragene Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung	67		72
34	Von den Versicherungen lt. den Zeilen 31 bis 33 erstattete Beträge	68		73
35	In Zeile 34 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt			74
36	Zuschuss von dritter Seite zu den Beiträgen lt. den Zeilen 31 bis 33 (z. B. nach § 13a BaföG)			75
37	Von mir / uns getragene Beiträge zu Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes (ohne Basisabsicherung, z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherung)	69		

		Aufwendungen von mir / uns / dem Kind als Versicherungsnehmer geschuldet EUR
38	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse und / oder Erstattungen) zu ausländischen Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes, die mit inländischen gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherungen vergleichbar sind	89
39	In Zeile 38 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	90

**Übertragung des Kinderfreibetrags / des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf**

Ich beantrage den vollen Kinderfreibetrag und den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil der andere Elternteil

– seiner Unterhaltsverpflichtung nicht zu mindestens 75% nachkommt oder

– mangels Leistungsfähigkeit nicht unterhaltspflichtig ist

Falls die Frage in Zeile 40 mit Ja beantwortet wurde:

Es wurden Unterhaltsleistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz gezahlt für den Zeitraum

38 vom bis

39 1 = Ja 43

Ich beantrage den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil das minderjährige Kind bei dem anderen Elternteil nicht gemeldet war.

40 1 = Ja 41

Der Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf auf den Stief- / Großelternanteil wurde lt. **Anlage K** zugestimmt.

42 1 = Ja 43

Nur beim Stief- / Großelternanteil: Der Kinderfreibetrag und der Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf sind lt. **Anlage K** zu übertragen.

44 1 = Ja 45

Nur beim Stief- / Großelternanteil: Ich / wir beantrage(n) die Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil ich / wir das Kind in meinem / unserem Haushalt aufgenommen habe(n) oder ich / wir als Großelternanteil gegenüber dem Kind unterhaltspflichtig bin / sind.

45 76 1 = Ja 77 Zeitraum der Haushaltszugehörigkeit / Unterhaltsverpflichtung vom bis

**Entlastungsbetrag für Alleinerziehende**

46 Das Kind war mit mir in der gemeinsamen Wohnung gemeldet 42

47 Für das Kind wurde mir Kindergeld ausgezahlt 44

48 Außer mir war(en) in der gemeinsamen Wohnung eine / mehrere volljährige Person(en) gemeldet, für die (zeitweise) kein Anspruch auf Kindergeld oder Freibeträge für Kinder bestand. 46 1 = Ja 2 = Nein Falls ja 47

49 Es bestand eine Haushaltsgemeinschaft mit mindestens einer weiteren volljährigen Person, für die (zeitweise) kein Anspruch auf Kindergeld oder Freibeträge für Kinder bestand. 49 1 = Ja 2 = Nein Falls ja 50

Name, Vorname (weitere Personen bitte in einer gesonderten Aufstellung angeben)

50	
51	Verwandtschaftsverhältnis Beschäftigung / Tätigkeit

**Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung eines volljährigen Kindes**

		1. Zeitraum		2. Zeitraum	
		vom	bis	vom	bis
52	Das Kind war auswärtig untergebracht	85		86	
53	Es handelte sich zumindest zeitweise um eine auswärtige Unterbringung im Ausland	87		1 = Ja	
54	Anschrift(en), Staat(en) – falls im Ausland				
55	Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern: Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist der Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt	88		%	



20180030202

**Schulgeld**

für den Besuch einer Privatschule (Bezeichnung der Schule oder deren Träger)

Gesamtaufwendungen der Eltern EUR

61  24  ,-

**Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:**

62 Das von mir übernommene Schulgeld beträgt 56  ,-

63 Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für das Schulgeld in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt 57  %

**Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags**

Die Übertragung des Behinderten- / Hinterbliebenen-Pauschbetrags wird beantragt:

Das Kind ist

64 hinter- 26  1 = Ja behindert  1 = Ja blind / 55  1 = Ja geh- und grad der 25   
 blieben ständig hilflos und stehbehindert 1 = Ja Behinderung

65 von bis unbefristet Erstmögliche Beantragung / Änderung  
 gültig (Nachweis ist einzureichen)

Ausweis / Rentenbescheid / Bescheinigung gültig

**Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:**

66 Laut gesondertem gemeinsamen Antrag sind die für das Kind zu gewährenden Pauschbeträge für Behinderte / Hinterbliebene in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt 28  %

**Kinderbetreuungskosten**

Art der Dienstleistung, Name und Anschrift des Dienstleisters

vom

bis

Gesamtaufwendungen der Eltern EUR

67    51  ,-

68 Steuerfreier Ersatz (z. B. vom Arbeitgeber), Erstattungen   79  ,-

69 Es bestand ein **gemeinsamer** vom bis Das Kind gehörte  
 Haushalt der Elternteile   zu unserem Haushalt

70 Es bestand **kein gemeinsamer** vom bis Das Kind gehörte  
 Haushalt der Elternteile   zu meinem Haushalt

71 Das Kind gehörte zum Haushalt des anderen Elternteils

**Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:**

vom

bis

Aufwendungen EUR

72 Ich habe Kinderbetreuungskosten in folgender Höhe getragen    ,-

73 Laut übereinstimmendem Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für die Kinderbetreuung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt  %

